

Abstract

Staatlich anerkannte Luftkurorte haben meistens aufgrund ihres geringen Anteils am Fremdenverkehr eines Bundeslandes ein vielfach unbeachtetes Schattendasein geführt und waren selten Gegenstand fachwissenschaftlicher Interessen. Im Zuge der immer stärkeren Sparmaßnahmen bei Bund, Ländern, Städten und Gemeinden könnte sich der bisherige Zustand dieser prä dikatisierten Orte bald ändern, wenn z. B. öffentliche Zu schüsse gestrichen werden müßten. Dann stehen alle ausgezeichneten Orte auf dem Prüfstand und bangen um ihre Existenz. In dieser Situation soll die Frage beantwortet werden, ob die Luftkurorte in Nordrhein-Westfalen in dem sich abzeichnenden Wett bewerb in der Lage sind, sich notfalls auch ohne Subventionen im Fremdenverkehrs markt zu behaupten.

Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, im systemorientierten Ansatz die gegenwärtigen Auswirkungen von Freizeitaktivitäten und Gesundheitsvorsorgemaßnahmen auf den Tourismus in staatlich anerkannte Luftkurorten des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu analysieren, zu vergleichen und zu bewerten. Anschließend sind Perspektiven aufzu zeigen, welche Aktivitäten in Luftkurorten zukünftig noch Chancen haben, um sich im immer stärker werdenden Wettbewerb behaupten zu können. Des Weiteren soll der Stellenwert der Luftkurorte im Übernachtungstourismus auf Planungsebenen (Städte bzw. Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke, Reisegebiete) analysiert und präsentiert werden.

Da einige erforderliche Instrumentarien zur Erfüllung der gestellten Ziele fehlen, müssen sie zunächst entworfen, konstruiert und im Einsatz auf ihre Tauglichkeit hin überprüft werden. Es ergeben sich zwei Problemebenen:

- Aussagen zur gegenwärtigen und zukünftigen touristischen Situation in Luftkurorten Nordrhein-Westfalens zu formulieren,
- ein mikrostrukturelles Bewertungsmodell für Luftkurorte in Nordrhein-Westfalen zu entwickeln, zu testen und zu präsentieren.

Das mikrostrukturelle Bewertungsmodell für Luftkurorte kommt in der Auswertung der Berichtsjahre 1993 und 1997 zur Anwendung. Auf der Grundlage der im Untersuchungszeitraum 1991 - 1997 gewonnenen Erkenntnisse werden Prognosen und Perspektiven für zukünftige Entwicklungen in Luftkurorten aufgezeigt.